



PRESSEMITTEILUNG

Aktuelles zu Jagden im Nationalpark: Alle Termine & Infos

Der Nationalpark Hunsrück-Hochwald führt bis Mitte Dezember an verschiedenen Stellen revierübergreifende Jagden durch. Es handelt sich bei allen Jagden um Präventionsmaßnahmen für angrenzende Bereiche und gegen die afrikanische Schweinepest.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Nationalpark-Verwaltung. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet für diese Maßnahme um Verständnis.

Hier alle Termin & Infos:

Freitag, 12. November 2021

Jagd in Züsch

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer die zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L166 von der Prims bis „Züscher Gericht“ und auf der L165 vom „Züscher Gericht“ bis zum Hengstgraben bei der Ortschaft Muhl zu berücksichtigen.

Wanderwege sind hiervon nicht betroffen.

Freitag, 19. November 2021

Jagd in Schwollen

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer die zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Bundesstraße B 269 zwischen der Abfahrt Römergrab bis Forsthaus Hüttgeswasen zu berücksichtigen.

Wanderwege sind hiervon nicht betroffen.

Montag, 22. November 2021

Jagd in Rinzenberg/Hattgenstein

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer die zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Bundesstraße B 269 zwischen dem Forsthaus Hüttgeswasen und der Einfahrt Oberhambach sowie auf der Landstraße 165 vom Forellenhof Trauntal bis Ortsschild Abentheuer Landhaus La Cachette zu berücksichtigen.





Um Besucher zu schützen, wird die Traumschleife „Trauntal-Höhenweg“ in diesem Zeitraum gesperrt. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalpark-Besucher, sich an die Absperrungen zu halten.

Freitag, 26. November 2021

Jagd in Abentheuer

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer die zwischen 8:30 Uhr und 17:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 165 von Abentheuer über Einsieder Hof bis Kreisgrenze und weiter über die K 102 bis Ortseingang Neuhütten zu berücksichtigen.

Der Wanderweg „Erzweg“ ist in diesem Zeitraum gesperrt, da zeitgleich das Forstamt Birkenfeld auch eine Jagd abhält.

Dienstag, 30. November 2021

Jagd am Erbeskopf

Das Nationalparkamt veranstaltet eine revierübergreifende Jagd mit dem Forstamt Idarwald und bittet Autofahrer die zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der K 50 von der L 164 bis zum Erbeskopf zu berücksichtigen.

Um Besucher zu schützen, wird die Traumschleife „Gipfelrauschen“ und Teile der 10. Etappe des Saar-Hunsrück-Steiges gesperrt. Als Ausweichstrecken werden die Traumschleifen „Börfinker-Ochsentour“, „Trauntal-Höhenweg“ und „Rund um den Zauberwald“ empfohlen.

Für den Abschnitt der 10. Etappe Börfink – Erbeskopf (Thalfang) wird ein Shuttleservice angeboten, um die Wanderer zum nächsten sicheren Streckenabschnitt zu bringen. An den Parkplätzen wird eine entsprechende Information ausgehängt. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalpark-Besucher, sich an die Absperrungen zu halten.

Freitag, 03. Dezember 2021

Jagd in Mörschied

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer die zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 178 von Katzenloch bis Kempfeld, auf der K 53 vom Sportplatz Kempfeld bis Wildenburg und auf der B 422 von Katzenloch bis Kirschweiler Brücke zu berücksichtigen.

Um Besucher zu schützen, werden Teile der 11. und 12. Etappe des Saar-Hunsrück-Steigs gesperrt. Ein Shuttleservice wird angeboten, um die Wanderer zum nächsten sicheren Streckenabschnitt zu bringen. An den Parkplätzen wird eine entsprechende Information



ausgehängt. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalpark-Besucher, sich an die Absperrungen zu halten.

Freitag, 10. Dezember 2021

Jagd in Züsch

Das Nationalparkamt bittet Autofahrer die zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L166 von der Prims bis „Züscher Gericht“ und auf der L165 vom „Züscher Gericht“ bis zum Hengstgraben bei der Ortschaft Muhl zu berücksichtigen.

Wanderwege sind hiervon nicht betroffen.

Freitag, 17. Dezember 2021

Jagd in Kirschweiler

Das Nationalparkamt veranstaltet eine revierübergreifende Jagd mit der Gemeinde Siesbach und bittet Autofahrer die zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr eingerichtete Sperrung der Struthchauseestraße vom Sportplatz Leisel bis Golfplatz Kirschweiler sowie die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L175 von Siesbach bis Hettenrodt und auf der B 422 von Katzenloch bis Gaststätte Kirschweiler-Brücke zu berücksichtigen.

Um Besucher zu schützen, wird die Traumschleife „Kirschweiler Festung“ sowie Teile der 11. des Saar-Hunsrück-Steigs gesperrt. Für den Abschnitt der 11. Etappe des Saar-Hunsrück-Steigs Morbach-Langweiler-Kempfeld wird ein Shuttleservice angeboten, um die Wanderer zum nächsten sicheren Streckenabschnitt zu bringen. An den Parkplätzen wird eine entsprechende Information ausgehängt. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalpark-Besucher, sich an die Absperrungen zu halten.

Verantwortlich i.S.d.P.

NATIONALPARKAMT HUNSRÜCK-HOCHWALD

Mariam Landgraf

Abteilung 2 / Öffentlichkeitsarbeit

Brückener Straße 24

55765 Birkenfeld

Telefon 06131 884152-213

Email mariam.landgraf@nlphh.de

www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de